

**VORANKÜNDIGUNG mit freundlicher Bitte um Abdruck
und EINLADUNG ZUM VORORT-TERMIN:
21.9.2018, 18 Uhr, Simultankirche Althaldensleben**

**Europaweites Glockenläuten im Europäischen Kulturerbejahr
Die Gemeinden der Simultankirche Althaldensleben beteiligen sich**

Erstmals in der Geschichte läuten am **21. September 2018** von **18:00 bis 18:15 Uhr** kirchliche und säkulare Glocken in ganz Europa gemeinsam. An dieser Aktion beteiligen sich auch die Kirchengemeinden der **Simultankirche in Althaldensleben**.

Der Deutsche Städtetag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, das Kulturbüro der Evangelischen Kirche in Deutschland, das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken und das Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz setzen an diesem **internationalen Friedenstag im Europäischen Kulturerbejahr 2018** „Sharing Heritage“ ein gemeinsames Zeichen des Friedens.

Das Läuten soll besonders an das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren sowie an Ausbruch und Ende des Dreißigjährigen Krieges vor 400 Jahren erinnern. Wie der wachsende Nationalismus und Populismus in Europa zeigen, sind auch heute ein waches Bewusstsein und ein starkes Handeln für den Frieden nötig. In zahlreichen Kirchen erklingen daher die Glocken, darunter im Berliner Dom, in der Hamburger Hauptkirche St. Michaelis (Michel), in St. Marien in Rostock und Flensburg, im Bamberger Dom, im Erfurter Dom, in der Dresdener Frauenkirche, im Kölner Dom und im Dom zu Unserer Lieben Frau in München. Hinzu kommen viele säkulare Einrichtungen wie in den Städten Hannover, Münster, Osnabrück und Bochum.

In der Schinkel-Doppelkirche in Althaldensleben wird symbolisch deutlich, dass ein geschwisterliches Miteinander als Einheit in versöhnter Verschiedenheit konkret gelingen kann. In ökumenischer Verbundenheit laden daher beide Konfessionen gemeinsam zum Läuten und zum Friedensgebet um 18 Uhr ein. An diesem Gebet nehmen auch **Vertreter des Kulturbüros des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland** und des **Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken** teil.

Gern stehen Ihnen Angelika Beer vom Kulturbüro des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland und Sebastian Schwertfeger vom Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken am 21. September vor Ort in Althaldensleben für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Kontakt:

- Angelika Beer: 0151 703 593 28
- Sebastian Schwertfeger: 0176 786 782 77